

# Ausgabe August 1978 Service-Info

# Dual CV 1200 Service-Information

Download from www.dual.de



Inhalt	
	Seite
Technische Daten	2
Funktionsbeschreibung	3
Prüf- und Justierdaten	4
Schaltbild	5 - 7
Ersatzteile	8 - 10
Explosionsdarstellung	10

## Dual Gahriidar Staidingar. 7710 St Gaargan/Schwarzwald

Downloaded from www.linephaze.com

### 

Sinus-Dauertonleistung	2 x 28 W
Klirrfaktor bei Nennleistung 40 Hz bis 12,5 kHz bei 2 x 25 W, 1000 Hz	<0,5 % <0,2 %
Leistungsbandbreite	2011 11 00111

(nach DIN 45 500)	10 Hz bis 30 kHz
Dämpfungsfaktor	>30
Übertragungsbereich	
Klangsteller in Mittenstellung	20 Hz bis 20 kHz ± 1 dB

Klangsteller	
Bässe bei 40 Hz	+15 bis -16 dB
Höhenbei 15 kHz	+16 bis -18 dB
Presence	

5 Hz bis 55 kHz ± 3 dB

bei 4 kHz	+5 dB
Lo-Filter Grenzfrequenz Steilheit	-3 dB bei 50 Hz 12 dB/Oktave

Hi-Filter	
Grenzfrequenz	-3 dB bei 6,5 kHz
Steilheit	12 dB/Ok tave

Fremdspannung
gemessen nach DIN: Spitzenwert über Fremdspannungsfilter
(DIN 45 405). Klangsteller in Mittenstellung, mit L-Steller Ein-
gangsempfindlichkeiten nach DIN einstellen:

gangsemprindlichkeiten nach Din einstellen	
Hochohmige Eingänge	500 mV
Phono-MagnEingang	5 mV
Mikrofoneingang	1 mV
Laurence and Namelaletones	

bezogen auf Nennleis	stung	
Eingang		typ. Wert
Tape I, Tape II	< 76 dB	82 dB
Tuner	< 76 dB	82 dB
Monitor	< 76 dB	82 dB
Phono-Magnet	< 60 dB	65 dB
Mikrofon	< 55 dB	58 dB
b 2 EO	-14/	

MIKIGION	< 33 dB	30 dB
bezogen auf 2 x 50 m	nW	
Eingang		typ. Wert
Tape I, Tape II	< 50 dB	55 dB
Tuner	< 50 dB	55 dB
Monitor	< 50 dB	55 dB
Phono-Magnet	< 50 dB	55 dB
Mikrofon	< 50 dB	53 dB

Eingangsempfindlichkeit	
Tape I	150 mV an 470 k $\Omega$
Tape II	150 mV an 470 k $\Omega$
Tuner	150 mV an 470 k $\Omega$
Monitor	150 mV an 47 k $\Omega$
Phono-Magnet	1.5 mV an 47 k $\Omega$
Mikrofon	0,5 mV an 4,7 k $\Omega$

Max. Eingangspegel	
bezogen auf k = 0,5 %	
hochohmige Eingänge	8 V
Phono-Magnet	80 mV
Mikrofon	200 mV
Balance	

Übersprechdämpfung	
bei 1000 Hz	
zwischen den Kanälen	> 45 dB

Lautstärkesteller	
zwischen den Eingängen	> 70 dB
zwischen den Kanälen	> 45 dB
DEI 1000 HZ	

mit abschaltbarer	physiologischer	Regelcharakteristik	
Stereo-Mono-Sch	alter		

Mo	nitor-Schalter
für	Hinterbandkontrolle

Einstellbereich

Mikro-Schalter für die Einblendung des Mikrofons (Mono) in beide Kanäle

A	usgänge									
4	Lautsprecherbuchsen	DIN	41	529,	4 -	16	Ω,	für	2	Laut-
	sprecherpaare;		0							

	sprecherpaare,
2	Druckklemmleisten (4 – 16 $\Omega$ ) für 2 Lautsprecherpaare.
	Ausgang Lund Ausgang II schaltbar

1	Koaxbuchse 1/4 inc	n Tur	Kopthorer	anschluis;	
2	Bandausgänge für B	andau	fnahme ar	Tape-Buchsen	(DIN)

-	bandausyange rui	Danidaumannie	all	Labe-Parily
1	Line-Ausgang an	Monitor-Buchse	(Ri	$=470\Omega$

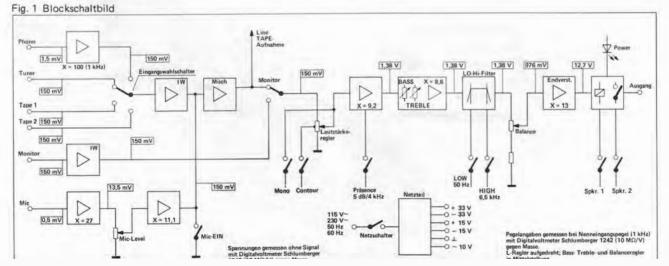
Netzspannungen	
intern umlötbar	115, 230 V

ca. 25 VA
ca. 200 VA

Sicherungen	
115 V	2 A träge
230 V	1 A träge
Postijokuna	

Destuckung	
11 Integrierte Schaltungen	
29 Silizium-Transistoren	
16 Silizium-Dioden	
1 Leuchtdiode	
1 Silizium-Brückengleichrichter	
1 G-Schmelzeinsatz	
1 G-Schmelzeinsatz	

1 G-Schmelzeinsatz	0,25 A träge
1 G-Schmelzeinsatz	1 A träge
2 G-Schmelzeinsätze	5 A träge
Abmessungen	437 x 116 x 351 mm
Gewicht	8.3 kg



Downloaded from www.linephaze.com

## Funktionsbeschreibung CV 1200

## Eingänge

Tuner (DIN- und Cinch-Buchse)

Tape 1 (DIN-Buchse) Tape 2 (DIN-Buchse)

Phono (DIN- und Cinch-Buchse)

Der Phono-Vorverstärker ist mit einer integrierten Schaltung bestückt (IC 1500). Die Entzerrung erfolgt in der Gegenkopplung mit 3180, 318 und 75  $\mu$ s. Frequenzbestimmende Bauteile sind R 1503, R 1504, C 1502 und C 1503. Die Verstärkung beträgt bei 1 kHz ca. 40 dB.

#### Micro (Klinkenbuchse 1/4 inch.)

Der frequenzunabhängige Mikrofon-Vorverstärker (mono) ist in 2 Verstärker unterteilt. Dazwischen befindet sich der Micro-Level-Steller. Dadurch wird eine hohe Eingangsübersteuerbarkeit erreicht. Der erste Verstärker ist mit einem rauscharmen Transistor bestückt (T 1550). Der Impedanzwandler mit einer integrierten Schaltung (IC 1550) erlaubt eine niederohmige Micro-Level-Einstellung. Verstärker 2 ist ebenfalls mit einer integrierten Schaltung bestückt (IC 1550). Die gesamte Verstärkung beträgt ca. 49;5 dB (28,5 dB + 21 dB).

#### Monitor (DIN-Buchse)

Der Monitor-Eingang des CV 1200 ist mit einer als Impedanzwandler geschalteten integrierten Schaltung bestückt (IC 1501). Der Eingangswiderstand (R 1510 / 100 k $\Omega$ ) dieses Impedanzwandlers bestimmt den Eingangswiderstand des Monitor-Eingangs.

#### Eingangswahlschalter

Die Schalter S 1/2, S 3/4, S 5/6 und S 7/8 sind als Druckschalteraggregat zusammengefaßt und gegenseitig auslösbar, Zu diesem Schalteraggregat gehört auch der einzeln auslösbare Schalter S 9/10 (Monitor)

Die nachfolgende integrierte Schaltung IC 1502 ist ein Impedanzwandler. Es folgt eine mit IC 1503 bestückte Mischstufe, mit welcher der Micro-Eingang (mono) mittels Micro-Level-Steller und Micro-Schalter (S 27/28) zu jedem beliebigen Eingang zugemischt werden kann. Die Zumischung erfolgt in beide Kanäle des Verstärkers. Nach dieser Mischstufe wird das niederohmige NF-Signal für den Line-Ausgang und für Tonband-Aufnahme abgenommen. Durch betätigen des Mono-Schalters (S 19/20) werden rechter und linker Kanal parallel geschaltet.

### Lautstärkesteller

Der Lautstärkesteller des CV 1200 ist als Tandem-Rastpotentiometer ausgebildet und besitzt einen Abgriff für die physiologische Lautstärkeeinstellung, zuschaltbar mit dem Schalter S 17/18.

## Zwischenverstärker mit Presence

In dieser Verstärkerstufe findet ein Operationsverstärker (IC 1200) Verwendung, der für die optimale Anpassung an die nachfolgenden Stufen sorgt. Die Verstärkung beträgt ca. 19 dB.

Die für die Presence erforderliche Anhebung wird durch Zuschalten von R 1203, C 1203 und L 1200 mit dem Druckschalter S 21/22 bewirkt. Die maximale Anhebung (ca. 5 dB) liegt bei

## Klangsteller

Die auf beide Kanäle gemeinsam wirkenden Drehpotentiometer sind in Mittenstellung mit einer mechanischen Rastung versehen. Um in dieser Stellung einen linearen Frequenzgang zu erzielen, besitzen diese Potentiometer einen Abgriff, der zum Ausgleich von Exemplarstreuungen beschaltet ist. Beim Baßsteller dient R 1208 einer exakten Linearitätseinstellung im unteren Frequenzbereich.

IC 1201 ist als Vorverstärker geschaltet und gleicht die durch die Klangsteller entstandene D\u00e4mpfung aus.

#### Hi-Low-Filter

Das aktive Hi-Low-Filter ist mit dem IC 1202 bestückt. Mit den Druckschalters S 23/24 (Low) und S 25/26 (Hi) ist die Rumpel-

Tiefenabsenkung unter 50 Hz sind die Bauteile R 1220, R 1221, C 1212 und C 1213, bzw. für die Höhenabsenkung über 6,5 kHz R 1222, R 1223, C 1214 und C 1215.

#### Balancesteller

Der Balancesteller ist so ausgelegt, daß beim Betätigen des Stellers die Gesamtleistung der beiden Kanäle in etwa erhalten bleibt.

#### Endstufe

Der Dual CV 1200 besitzt eine elkolose quasikomplementäre Endstufe mit einem Differenzverstärker im Eingang (T 1300 und T 1303). Die Stromeinspeisung in die Differenzstufe erfolgt über den Transistor T 1302. Als Arbeitswiderstand wirkt die dynamische Stromspiegelschaltung mit dem Transistor T 1301. Über den als Impedanzwandler geschalteten Transistor T 1304 wird der als Großsignalverstärker wirkende Transistor T 1307 angesteuert. Er arbeitet als Treiber für den Endtransistor T 1309 (positive Amplitude). Außerdem liefert der Transistor T 1307 den erforderlichen Spannungshub für die negative Amplitude, welche mit den Transistoren T 1308 und T 1310 verstärkt wird.

#### Sicherung der Endstufe (elektronische Strombegrenzung)

Die Endstufen des CV 1200 sind elektronisch gegen kurzzeitige Kurzschlüsse oder zu niedere Abschlußwiderstände am Lautsprecherausgang gesichert. Die zur Verstärkung der positiven Amplitude vorgesehene Transistorkombination T 1307 und T 1309 wird wie folgt geschützt. Die am Schutzwiderstand R 1322 abgegriffene Spannung wird der an der Basis von T 1305 anstehenden Spannung überlagert. Der Transoistor T 1305 bildet einen Nebenschluß zur Basis-Emitterstrecke von T 1307 und verhindert damit eine Überlastung von T 1307 und T 1309.

Die Transistorkombination T 1308 und T 1310 (zur Verstärkung der negativen Amplitude) wird gleichermaßen geschützt. Die am Schutzwiderstand R 1323 abgegriffene Spannung wird der an der Basis von T 1306 anstehenden Spannung überlagert. Der Transistor T 1306 bildet einen Nebenschluß zur Basis-Emitterstrecke von T 1308 und verhindert eine Überlastung von T 1308 und T 1310.

### Lautsprecher-Schutzschaltung

Die Lautsprecherschutzschaltung schützt die Lautsprecher vor Gleichspannung. Steht im Falle eines Defektes eine Gleichspannung von mehr als  $\pm 2.5$  V an einem der beiden Kanäle an, fällt das Relais nach ca. 3 sec. ab und trennt die Lautsprecherausgänge (rechter und linker Kanal) von der Endstufe ab.

Zuständig für die Erkennung der Fehlspannung sind die Transistoren T 1800 und T 1802 für den rechten Kanal, sowie T 1801

und T 1803 für den linken Kanal.

Die Lautsprecher-Schutzschaltung übernimmt auch die Einschaltverzögerung und unterdrückt Störgeräusche, die beim Einschalten des Verstärkers entstehen können. Die Bauteile für die Zeitkonstanten R 1808 und C 1803 zur Einschaltverzögerung und R 1807 und C 1802 zur Abschaltverzögerung konnten günstig gewählt werden, da hier eine integrierte Schaltung IC 1800 in C-Mos-Technik zur Anwendung kam.

Beim Abschalten des CV 1200 fällt das Relais sofort ab.

## Lautsprecher- und Netzschalter

Mit den Druckschaltern S 11/12 und S 13/14 werden die beiden Lautsprecherpaare an- bzw. abgeschaltet.

Mit dem Schalter S 15/16 wird das Netz ein- bzw. ausgeschaltet.

#### Netzteil

Ein Netztransformator für Netzspannungen von 115 V und 230 V (intern umlötbar) dient in Verbindung mit einem Brückengleichrichter und den Siebelkos C 1316 und C 1317 zur Stromversorgung der Endstufen,

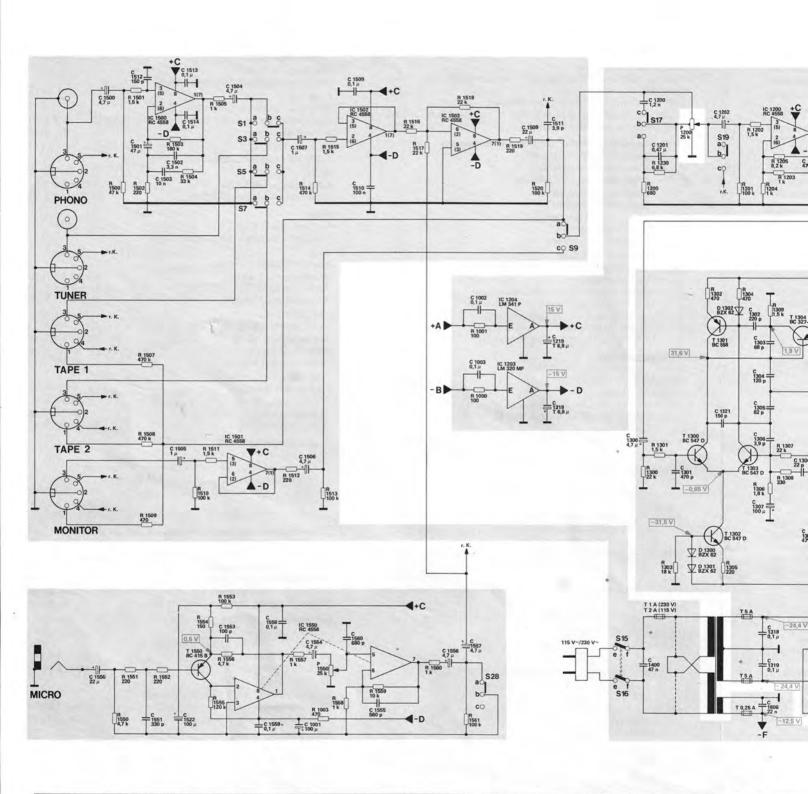
Zur Stabilisierung der Spannung auf  $\pm$  15 V (für Vor- und Regelstufen) wurden IC 1203 (-15 V) und IC 1204 ( $\pm$ 15 V) verwendet. Die erforderliche Spannung wird über die Schutzwiderstände R 1000 und R 1001 direkt von der Endstufenspannung abgegriffen.

Für die Stromversorgung der Lautsprecherschutzschaltung wurde eine einfache Einweggleichrichtung (D. 1801 und C. 1804) einge-

## Downloaded from www.linephaze.com

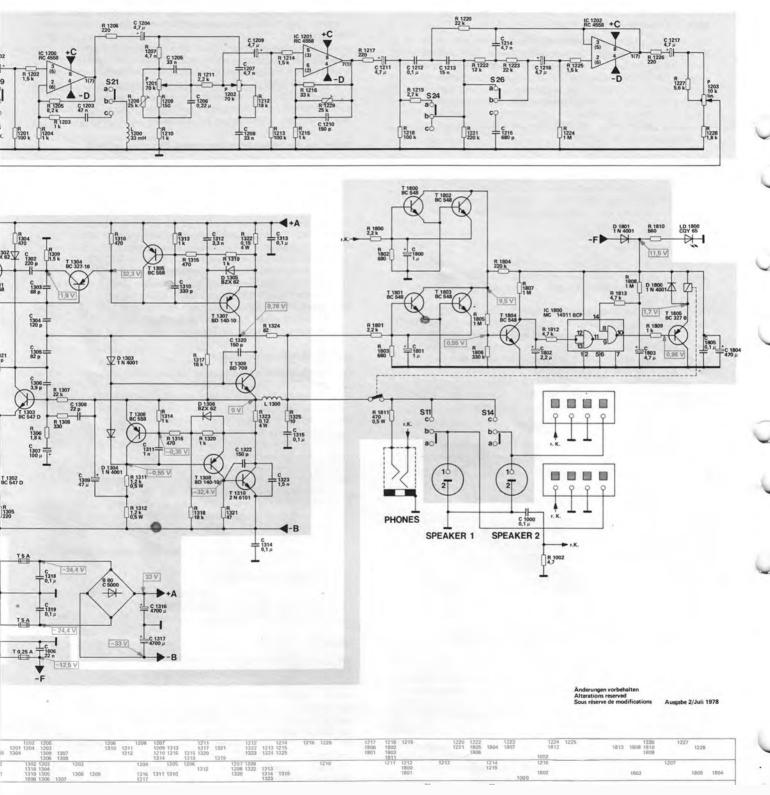
ei 220 V und Vollast (1 000 Hz)	. 0,2 A (11 W)	zwischen 40 Hz und 12,5 kHz Con	±1,5 dB
ei 220 V und Vollast (1 000 Hz)	. 0,2 A (11 W)	0011	
may	. 1,5 A (160 W)	Höhenanhebung bei 12,5 kHz Baßanhebung bei 40 Hz	$5,5 dB \pm 2 dB$ $13 dB \pm 2 dB$
	. 1,5 / 100 //	Kanalabweichung	max. 4 dB
etriebsspannungen ikrofonverstärker	± 15 V	Frequenzgang	
egelverstärker	± 15 V	Tu, La 1, Ba 2, KI 2	
ndverstärker im Leerlauf	± 33 V	1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung Abweichung von der 0-dB-Linie	
pannungsabfall bei Vollast (1 000 Hz)		zwischen 40 Hz und 16 kHz	± 1,5 dB
2,6 V (40 W) an 4 Ω/Kanal	max. 10 V	Kanalabweichung	max, 3 dB
lektronische Sicherung 000 Hz, 12,6 V (40 W) Ausgangsleistung an 4 Ω	2/Kanal	Mic, La 1, Ba 2, KI 2 1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung	
nstellen.		La 6	
eide Kanäle mit 0 $\Omega$ und 1 $\Omega$ abschließen. etzstromaufnahme bei 0 $\Omega$ Abschluß ca	. 1.5 A (260 W)	Abweichung von der 0-dB-Linie	
	. 1,7 V (300 W)	zwischen 40 Hz und 12,5 kHz	±3 dB
urzbezeichnung für Steller, Schalter und Einstell		Kanalabweichung	max. 4 dB
a = Lautstärkesteller VOLUME	lung	Ph, La 1, Ba 2, KI 2	
a = Balancesteller BALANCE		1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung	
I = Klangsteller BASS, TREBLE		La 20 Baßanhebung bei 40 Hz	17,5 dB ± 2 dB
Eingangswahlschalter		Höhenabsenkung bei 12,5 kHz	15 dB ± 2 dB
n = Taste PHONO gedrückt		Filter	
u = Taste TUNER gedrückt		Tu, La 1, Ba 2, KI 2	
a = Taste TAPE gedrückt lic = Taste MICRO gedrückt		1 000 Hz einspeisen, Vollaussteuerung	
Betriebsartenschalter		La 6	
on = Taste CONTOUR gedrückt		Taste PRESENCE drücken	55 T. 10'06
1 = Steller offen		Anhebung bei 1 kHz	0,5 dB ± 1,5 dE
2 = Steller in mechanischer Mittenstellung		Anhebung bei 12.5 kHz	5 dB ± 1,5 dB 1 dB ± 1,5 dB
3 = Steller zurückgedreht (Linksanschlag)		Anhebung bei 12,5 kHz PRESENCE lösen	1 08 - 1,506
6 = Steller 6 dB unter Vollaussteuerung 0 = Steller 20 dB unter Vollaussteuerung		Taste LOW drücken	
0 = Steller 40 dB unter Vollaussteuerung		Absenkung bei 30 Hz	12 dB ± 1,5 dB
		Absenkung bei 50 Hz	3,5 dB ± 1,5 dE
usgangsspannung u, La 1, Ba 2, Kl 2		Absenkung bei 100 Hz	1 dB ± 1,5 dE
000 Hz ca. 150 mV einspeisen.		LOW lösen	
usgangsspannung		Taste HIGH drücken	
n Lautsprecherausgang an 4 $\Omega$ /Kanal	12,6 V	Anhebung bei 4 kHz Absenkung bei 6,5 kHz	1 dB ± 1,5 dB
m Kopfhörerausgang PHONES an 400 Ω	5,5 - 6,5 V	Absenkung bei 13 kHz	2 dB ± 1,5 dE 14 dB ± 1,5 dE
n TAPE-Ausgang an 10 k $\Omega$ n MONITOR-Ausgang an 47 k $\Omega$	ca. 2,6 mV ca, 130 mV	Eingangsempfindlichkeit	14 00 - 1,0 02
lirrfaktor	33. 133.111	La 1, Ba 2, KI 2	
u, La 1, Ba 2, KI 2		1 000 Hz einspeisen. Erforderliche Eingangssp	
000 Hz einspeisen.		Vollaussteuerung (12,6 V, 40 W an 4 $\Omega$ /Kana	
usgangsspannung 12,6 V (40 W) an 4 $\Omega$ /Kanal		MICRO PHONO	0,4 - 0,7 mV
lirrfaktor	0.5 %	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, MONITOR	1,35 — 1,65 mV 135 — 165 mV
ei 1 000 Hz und Na = 30 W (11 V) ei 1 000 Hz und Na = 25 W (10 V)	max. 0,5 % max. 0,2 %		
ei 1 000 Hz und Na = 30 W (11 V)	11100. 0,2 /0	Übersteuerungsfestigkeit der Eingangsstufen b. Lautstärkesteller und MICRO-LEVEL-Steller	
per PHONO-Eingang	max. 0,5 %	zurückdrehen, damit in den nachfolgenden Ve	
ei 1 000 Hz und Na = 30 W (11 V)	0.50	keine Übersteuerung stattfinden kann.	
per MICRO-Eingang wischen 40 Hz und 12,5 kHz bei Na = 1 W (2 V)	max. 0,5 % max. 0.3 %	Eingang MICRO, bezogen auf UE = 0,5 mV	ca. 52 dE
	1110X. 0,0 70	Eingang PHONO, bezogen auf UE = 1,5 mV Übrige Eingänge, bezogen auf UE = 150 mV	ca. 35 dB
alancesteller instellbereich + 3,5 bis	-11 dB ± 2 dB	Störspannung	ca. 55 db
langsteller	1,30-235	Tu, Ba 2, KI 2	
u, Ba 2, KI 2		Eingang TUNER mit 47 k $\Omega$ abgeschlossen	
000 Hz ca. 150 mV einspeisen.		La 1, Störspannung	max. 3,5 mV
it dem Lautstärkesteller am Ausgang an 4 $\Omega$ /Ka	inal 0 dB	La 3, Störspannung	max. 0,8 mV
osolut (775 mV) einstellen.		Ph, Ba 2, KI 2	
11	10 40 +0	Eingang PHONO mit 1 k $\Omega$ abgeschlossen La 1, Störspannung	max. 30 mV
aßanhebung bei 40 Hz analabweichung	16 dB ± 2 dB max, 4 dB	La 3, Störspannung	max. 0,8 mV
öhenanhebung bei 12,5 kHz	15 dB ± 2 dB	Übersprechdämpfung	
analabweichung	max. 4 dB	zwischen den Eingängen TUNER, TAPE 1, TA	APE 2, MONITOR
13		Eingangssignal + 20 dB, Lautstärkesteller –20	
aßabsenkung bei 40 Hz	15 dB ± 2 dB	zwischen 40 Hz und 12,5 kHz	70 dE
opplete a telephone and a second a second and a second an	max. 4 dB	Eingänge MICRO, PHONO	65 dE
analabweichung		· ·	
öhenabsenkung bei 12,5 kHz	15 dB ± 2 dB	Übersprechdämpfung zwischen den Kanälen	
	15 dB ± 2 dB max. 4 dB	Übersprechdämpfung zwischen den Kanälen (jeweils einen Kanal am Eingang kurzschließe Eingänge PHONO, TUNER, TAPE 1, TAPE 2	

Downloaded from www.linephaze.com
- Find specs, manuals and used listings across thousands of audio products.

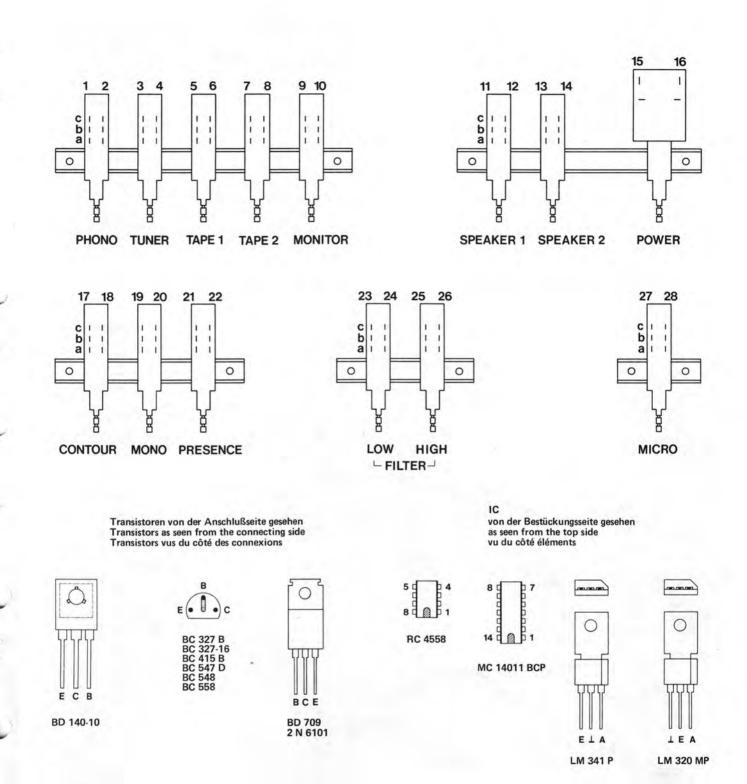


R	150	50 1501 1502 1507 50 1551 1508 1 1509	150	1504 1510	1505 1511 1554 1563 1555		1512	1514 1515 1557 1513 1003	1558	1569	1516 1517 1560	1518	1001	1519	1520	1200 1300	1230	1303	1302	1202 1201 1204 1304	1205 1203 1309 1306	1307	
C	1500 1550	1512 1501 1 1551	503 150 152	2 1513 5 1514 2	1504 1563	1559	1558	1507 1506 1001 1554	1509 1510 1560	1555	1556	1557	1002 1003	1508	1511 1219 1218	1200 1300 1400	1201	1301	1202	1302 1318 1319 1806	1303 1304 1305 1306	1307	203 308
0						1 6									- 10						-	-	

## Downloaded from www.linephaze.com



Downloaded from www.linephaze.com



#### Sicherheitsvorschriften

Servicearbeiten an elektronischen Geräten dürfen nur von unterwiesenem Fachpersonal ausgeführt werden. Dabei soll das Gerät über einen Trenntransformator betrieben werden.

Die Sicherheitsbestimmungen nach VDE 0860 H sind bei der

Unter anderem dürfen konstruktive Merkmale des Gerätes nicht sicherheitsmindernd verändert werden, so z. B. Abdeckungen, mechanisch gesicherte Leitungen, Kriech- und Luftstrecken usw. Einbauteile müssen den Original-Ersatzteilen entsprechen und wieder fachgerecht (Fertigungszustand) eingebaut werden. Nach einer Reparatur muß sichergestellt sein, daß alle von außen

## Downloaded from www.linephaze.com

### Ersatzteile

Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung	Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung
1	247 727	2	Seitenwand	C 1501	226 452	2	Elyt 47 μF/ 6 V
2	243 983	6	Linsenblechschraube schwarz B 3,5 x 13	C 1502	244 018	2	Folie 3.3 nF/ 63 V/ 59
	243 808	_		C 1502	226 458	2	Folie 10 nF/250 V/ 5 9
3		2	Gummileiste	C 1503	222 219	7	Elvt 4,7 µF/ 25 V
	229 816 241 540	4	Elastikpuffer	C 1504	222 213	4	Elyt 1 $\mu$ F/ 50 V
5		2	Lüftungsgitter kpl.		The state of the s	7	Elyt 4,7 µF/ 25 V
6	226 448	6	Sechskantblechschr. brüniert BZ 2,9 x 6,5	C 1506	222 219	1112-11	
7	247 725		Frontblende	C 1507	222 213	4	Elyt 1 μF/ 50 V
8	247 726	1	Frontblende (Metallic-braun)	C 1508	226 450	2	Elyt 22 $\mu F / 16 \text{ V}$
9	244 576	1	Kunststoffprofil	C 1509	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20
10	243 986	2	Halteklammer	C 1510	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20
11	244 574	6	Führungsbuchse	C 1511	240 700	2	Keramik 3,9 pF/ 63 V/ 5
12	244 575	8	Führungsbuchse	C 1512	223 221	2	Keramik 150 pF/500 V/10
13	210 366	2	Sechskantmutter BM 4	C 1513	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20
14	241 006	4	Drehknopf 21/4	C 1514	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20
15	243 989	1.	Drehknopf 28/4	C 1800	222 213	4	Elyt 1 μF/ 50 V
16	241 844	5	Scheibe 4,5/15/0,5	C 1801	222 213	4	Elyt 1 $\mu$ F/ 50 V
17	240 880	1	Kopfhörerbuchse	C 1802	229 923	1	Elyt 2,2 µF/ 50 V
1200	243 901	1	Volume-Steller $2 \times 25 \text{ k}\Omega \log$ .	C 1803	222 219	7	Elyt 4,7 μF/ 25 V
1200		1		C 1804	223 900	1	Elyt 470 µF/ 16 V
1550	243 957	1	Micro-Steller 25 k $\Omega$ log.	C 1805	240 707	5	Keramik 100 nF/ 63 V/20 9
18	243 980	1	Leuchtdiode kpl. CQY 65	C 1806	222 760	1	Keramik 22 nF/ 50 V/20
19	200 586	2	Cynch-Buchsenplatte				
20	242 575	2	Isolierplatte	D 1800	227 344	2	1 N 400
21	242 576	2	Druckklemmleiste	D 1801	227 344	2	1 N 400
22	243 956	1	Rückwandschild	R 1500	239 367	2	47 kΩ/0,25 W/5
23	210 366	4	Sechskantmutter * M 4	R 1501	239 394	6	1,5 kΩ/0,25 W/5
24	210 300	10	Zylinderschraube AM 3 x 4	R 1502	240 561	2	220 Ω/0,25 W/5
25	210 472	4	Zylinderschraube AM 3 x 4 Zylinderschraube AM 3 x 6	R 1502	240 631	2	180 kΩ/0,25 W/5
1400.0	227 467			R 1503	216 423	2	33 kΩ/0.25 W/5
26		25	Sechskantblechschraube BZ 2,9 x 6,5	The second second second	239 376	3	1 kΩ/0,25 W/5
27	227 443	2	Sechskantblechschraube 3,5 x 13	R 1505		8	
28	242 797	1 1	Sechskantblechschraube B 3,9 x 9,5	R 1506	239 404	-	100 kΩ/0,25 W/5
29	243 973	16	Sechskantblechschraube B 3,9 x 19	R 1507	239 400	6	470 kΩ/0,25 W/5
30	242 798	1	Zahnscheibe A 4,3	R 1508	239 400	6	470 kΩ/0,25 W/5
1000	216 414	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1509	239 408	2	470 $\Omega/0.25 \text{ W/5}$
1001	216 414	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1510	239 404	8	100 kΩ/0,25 W/5
1002	216 414	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1511	239 394	6	1,5 kΩ/0,25 W/5
1003	216 415	4	Keramik 100 nF/16 V	R 1512	240 561	4	220 Ω/0,25 W/5
				R 1513	239 404	8	100 kΩ/0,25 W/5
1000	245 120	1	100 Ω/1 W/10 %	R 1514	239 400	6	470 kΩ/0,25 W/5
1001	245 120	1	100 Ω/1 W/10 %	R 1515	239 394	6	1,5 kΩ/0,25 W/5
1002	231 687	1	470 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1516	239 387	6	22 kΩ/0,25 W/5
1003	239 408	1	4,7 Ω/0,25 W/ 5 %	R 1517	239 387	6	22 kΩ/0,25 W/5
31	243 957	7	Distanzbolzen 8,5	R 1518	239 387	6	22 kΩ/0,25 W/5
32	243 958	3	Distanzbolzen 28	R 1519	240 561	4	220 Ω/0,25 W/5
33	243 959	6	Distanzbolzen 16	R 1520	239 404	8	100 kΩ/0,25 W/5
34	TO A CONTRACTOR	700	- 1414 144 414 414	R 1800	239 370	2	2,2 kΩ/0,25 W/5
-	247 729	1	Netztrafo kpl.	R 1801	239 370	2	2,2 kΩ/0,25 W/5
35	233 157	2	G-Schmelzeinsatz 5 A T	R 1802	239 396	2	680 Ω/0,25 W/5
36	209 729	1	G-Schmelzeinsatz 2 A T	R 1803	239 396	2	680 Ω/0,25 W/5
37	209 737	2	G-Schmelzeinsatz 1 A T	R 1804	224 590	1	220 kΩ/0,25 W/5
38	209 734	1	G-Schmelzeinsatz 250 mA T	R 1895	224 603	3	1 MΩ/0,25 W/5
39	243 750	1	Netzkabel	R 1806	239 399	1	330 kΩ/0,25 W/5
40	237 548	1	Kabeldurchführung	The second second second	239 399	3	1 MΩ/0,25 W/5
41	232 342	1	Federleiste 2polig	R 1807	I Started As Divini Land		
42	229 869	1	Federleiste 3polig	R 1808	224 603	1 V.	1 MΩ/0,25 W/5
43	229 864	2	Federleiste 4polig	R 1809	239 376	3	1 kΩ/0,25 W/5
44	243 801	1	Bedienungsanleitung	R 1810	239 393	1	560 Ω/0,25 W/5
45	243 802	1	Schaltbild	R 1811	223 908	2	470 Ω/0,25 W/5
46	247 733	1	Verpackungskarton kpl.	R 1812	239 371	2	4,7 kΩ/0,25 W/5
.,0		1		R 1813	239 371	2	4,7 kΩ/0,25 W/5
			Eingangsimpedanzwandler	1 2 2 2 2 2	240 200		
51	247 732	1	Eingangsimpedanzwandlerplatte kpl.	T 1800	240 786	5	BC 548
52	243 789	1	Relais	T 1801	240 786	5	BC 548
53	238 117	1	IC-Fassung 14polig	T 1802	240 786	5	BC 548
54	244 016	1	IC-Fassung 8polig	T 1803	240 786	5	BC 548
100		100		T 1804	240 786	5	BC 548
55	243 790	4	Lautsprecherbuchsen	T 1805	224 729	1	BC 32
56	233 601	5	Mehrfachsteckbuchse 5polig	IC1500	236 299	4	RC 4558 DI
57	244 976	4	Kontaktgehäuse kpl. (Phono, Tuner, Tape)	W 100 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			
58	244 975	3	Kontaktgehäuse kpl. (Monitor, Speakers)	IC1501	236 299	4	RC 4558 DI
59	246 758	1	Kontaktgehäuse kpl. (Power)	IC1502	236 299	4	RC 4558 DI
60	246 759	1	Rastschieber	IC1503	236 299	4	RC 4558 D
61	246 760	1	Rastschieberfeder	IC1800	240 843	1	▲ MC 14011 BC
62	243 991	5	Schaltstange kpl. (Input)				Miles Venuestärke-
63	243 999	2	Schaltstange kpl. (Speaker)				Mikro-Vorverstärker
1202	245 109	1	Schaltstange kpl. (Speaker)	70	247 730	1	Mikro-Vorverstärker kpl.
64	F 1.00 C T T T T	1		7.1	242 837	1	Mic-Buchse
1400	224 886	1	Papier 47 nF/250 V~/20 %	72	243 795	1	Taste kpl, ohne Knopf
		7	Elyt 4,7 µF/ 25 V	73			The state of the s

Downloaded from www.linephaze.com

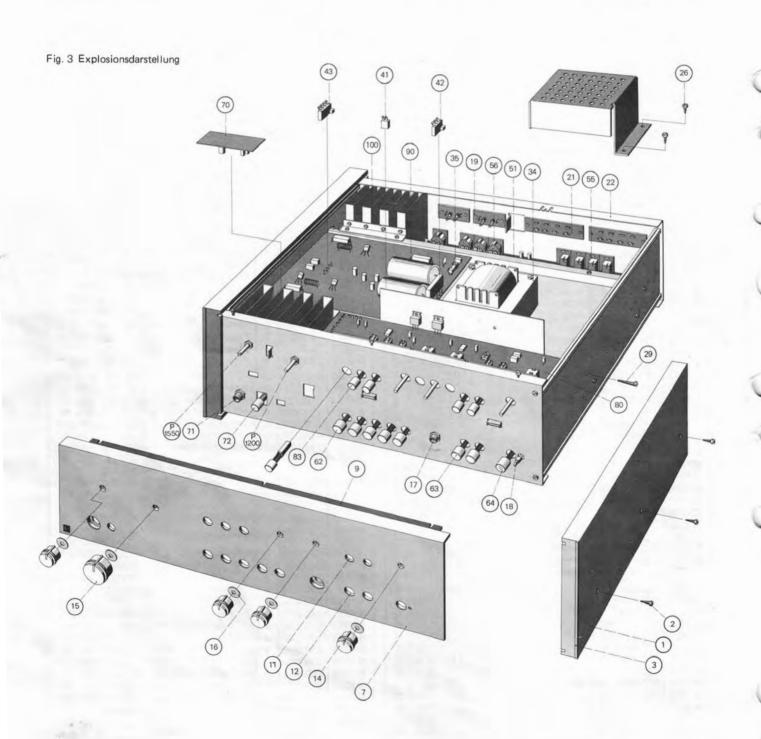
Pos.	os. ArtNr. Stck Bezeichnung		Pos.	ArtNr.	Stck	k Bezeichnung			
C 1550	226 450	1	Elyt 22 μF/ 1	6 V R 1213	239 404	10		100 kΩ/0,25 W/5 %	
2 1551	223 278	2		00 V/10 % R 1214	239 394	8		1,5 kΩ/0,25 W/5 %	
	238 150	1	Elyt 100 $\mu$ F/	5 4545	239 376	10		1 kΩ/0,25 W/5 %	
1552				00 V/10 % R 1216	216 423	2		33 kΩ/0,25 W/5 %	
1553	216 667	1		5	240 561	8		220 Ω/0,25 W/5 %	
1554	222 219	3	Elyt 4,7 µF/ 2		239 404	10		100 kΩ/0,25 W/5 %	
1555	223 278	2		100 mg 1 m	239 382	4		2,7 kΩ/0,25 W/5 %	
1556	222 219	3	Elyt 4,7 µF/ 2	TE 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15.	239 387	6		22 kΩ/0,25 W/5 %	
1557	222 219	3	Elyt $4.7 \mu\text{F}/2$		EVENTAGE AND A COL	100			
1558	240.707	2		3 V/20 % R 1221	224 590	4			
1559	240 707	2	1	33 V/20 % R 1222	239 381	2		12 kΩ/0,25 W/5 %	
1560	216 205	1	Keramik 680 pF/50	00 V/10 % R 1223	239 387	6		22 kΩ/0,25 W/5 %	
R 1550	239 371	3	$4.7 \mathrm{k}\Omega/0$	25 W/5 % R 1224	224 603	2		1 MΩ/0,25 W/5 9	
	240 561	2		25 W/5 0/ 1220	239 394	8		1,5 kΩ/0,25 W/5 9	
1551	240 561	2		25 W/5 W   1220	240 561	8		220 Ω/0,25 W/5 9	
1552				25 W/5 W   1122/	239 377	2		5,6 kΩ/0,25 W/5 9	
R 1553	239 404	1		25 M/5 M	239 380	2		1,8 kΩ/0,25 W/5 9	
1554	239 391	1		25 W/5 % R 1229	223 786	4	Steller	25 kΩ/linear	
1555	239 402	1			239 398	4		6,8 kΩ/0,25 W/5 9	
1556	239 371	3	4.7 kΩ/0,				Endverstärker		
R 1557	239 376	2		.25 W/5 %	h . h		Endverstarker		
R 1558	239 376	2		.25 W/5 % 90	247 728	1	Endverstärkerpla	tte kpl.	
7 1559	211 202	1		25 W/5 %	222 210	2	Einst	47 UE/ 2EV	
R 1560	239 376	3		25 W/5 % C 1300	222 219	2	Elyt	4,7 μF/ 25 V	
3 1561	239 404	2	100 kΩ/0.	25 W/5 % C 1301	230 826	2	Keramik	470 pF/500 V/10 9	
1550	234 316	1		BC 415 B C 1302	220 591	2	Keramik	220 pF/500 V/20 9	
		1 0		C 1303	238 131	2	Keramik	68 pF/ 63 V/ 2 9	
C1550	236 299	1	RC	4558 DN   C 1304	240,704	2	Keramik	120 pF/ 63 V/ 29	
7.00	200		Regelverstärker	C 1305	240 703	2	Keramik	82 pF/ 63 V/ 29	
	Control of			C 1306	240 700	2	Keramik	3,9 pF/ 63 V/ 29	
80	247 731	1	Regelverstärkerplatte kpl.	C 1307	220 531	2	Elyt	100 μF/ 16 V	
81	240 861	2	Pfeiler	C 1308	240 702	2	Keramik	22 pF/ 63 V/ 29	
82	244 975	5	Kontaktgehäuse kpl. (Mode, Fi	Iters) C 1309	226 454	2	Elyt	47 µF/ 25 V	
83	243 996	5	Schaltstange m. Knopf (Mode,		223 278	2	Keramik	330 pF/500 V/10 %	
	SUSTEM N	G'		C 1211	240 705	2	Keramik	1 nF/ 63 V/10 %	
1200	217 873	2	Folie 1,2 nF/12	U V/ 570 C 1212	240 706	2	Keramik	3,3 nF/ 63 V/10 9	
1201	236 518	2	Folie $0.47 \mu\text{F}/10$	0 0 0 0 0 0 1212	240 707	4	Keramik	100 nF/ 63 V/20 9	
1202	222 219	10	Elyt $4.7 \mu F/2$	C 121A	240 707	4	Keramik	100 nF/ 63 V/20 9	
1203	222 500	2		O V/ 570 C 1215	226 459	4	Folie	100 nF/100 V/ 59	
C 1204	222 219	10	Elyt 4.7 $\mu$ F/ 2	C 1216	240 708	2	Elyt	4700 µF/ 40 V	
C 1205	222 498	4	Folie 33 nF/25	N V / 3 / 2   1		4			
C 1206	222 499	2	Folie 0,22 µF/10	00 V/ 5% C 1317	240 708	2	Elyt		
C 1207	226 726	4	Folie 4,7 nF/ 6	33 V/ 5% C 1318	226 459	4	Folie	100 nF/100 V/ 5%	
C 1208	222 498	4	Folie 33 nF/25	50 V/ 5% C 1319	226 459	4	Folie	100 nF/100 V/ 5 %	
C 1209	222 219	10	Elyt $4.7 \mu F/2$	25 V C 1320	223 221	6	Keramik	150 pF/500 V/10 9	
1210	223 221	2	Keramik 150 pF/50	00 V/10 % C 1321	223 221	6	Keramik	150 pF/500 V/10 9	
1211	222 219	10	Elyt $4.7 \mu F/2$	25 V C 1322	223 221	6		150 pF/500 V/10 9	
1212	226 459	2	Folie 0.1 µF/10	00 V/ 5% C 1323	220 594	2	Folie	1,5 nF/160 V/ 5 9	
1213	223 885	2		50 V/ 5% D 1300	216 027	10		BZX 62	
1214		4	Folie 4,7 nF/ 6		216 027			BZX 6:	
1215	227 886	2	Folie 680 pF/ 6	3 V/ 5% D 1302				BZX 6	
1216	222 219		Elyt $4.7 \mu F/2$		227 344	4		1 N 400	
1217	222 219	10	Elyt $4.7 \mu F/2$		227 344	4		1 N 400	
1218	216 409	2	Elyt 6,8 $\mu$ F/ 2		216 027	10		BZX 6	
			50 MI / 2	20 V D 1306	And the second second	100		BZX 6	
1219	216 409	2	Elyt $6.8 \mu F/2$		216 027	10		D4 A 0	
C1200	236 299	3		4558 DN L 1300	240 698	2	Drossel		
C1201	236 299	3	RC	4558 DN R 1300	240 827	4		22 kΩ/0,30 W/ 2 9	
C1202	236 299	3		4558 DN R 1300	239 394	4		1,5 kΩ/0,25 W/ 5 9	
C1203	244 011	1		M 220 MP   1 1301					
C1204	245 122	1		14.241 0 11.002	239 408	100			
				H 1303	239 369	6		18 kΩ/0,25 W/ 5 9	
1200	244 002	2	Drossel	33 mH R 1304	239 408	1000		470 Ω/0,25 W/ 5 9	
1201	243 899	2	Tandem 2 x 70	kΩ R 1305	240 561	2		220 Ω/0,25 W/ 5 9	
1202	243 899	2	Tandem 2 x 70	LO 1300	240 697	2		1,8 kΩ/0,25 W/ 2 9	
1202	243 999	1		LO linear   H 1307	240 827	4		22 kΩ/0,30 W/ 29	
		1		I 1300	239 385	2		330 Ω/0,25 W/ 5 9	
1200	239 396	2	680 Ω/O,	,25 W/5 % R 1309	239 394	4		1,5 kΩ/0,25 W/ 59	
1201	239 404	10	100 kΩ/0.		239 408	10		470 Ω/0,25 W/ 5 9	
1202	239 394	8		25 W/5 % R 1311	243 915	4		1.2 kΩ/0.50 W/ 5 9	
1203	239 376	10		.25 W/5 % R 1312	243 915			1,2 kΩ/0,50 W/ 5 9	
1204	239 376	10		.25 W/5 % R 1313	239 376	8		1 kΩ/0,25 W/ 5 9	
1205	239 389	4		,25 W/5 % R 1314	239 376	8		1 kΩ/0,25 W/ 5 g	
	240 561	8		,25 W/5 % R 1315	239 408	10		470 Ω/0,25 W/ 5	
1206	239 389	4		,25 W/5 % R 1316	239 408			470 $\Omega/0.25 \text{ W}/5$	
		4				7777			
3 1207	772 700	1 14	Steller 25 k\(\Omega\)/lii		239 369	6		18 kΩ/0,25 W/ 5 9	
R 1207 R 1208	223 786	2	150 0/0	25 11/5 0/   0 1010	200 000				
R 1207 R 1208 R 1209	239 391	2		,25 W/5 % R 1318	239 369	6		18 kΩ/0,25 W/ 5 9	
R 1206 R 1207 R 1208 R 1209 R 1210 R 1211		10	1 kΩ/0.	,25 W/5 % R 1318 ,25 W/5 % R 1319 ,25 W/5 % R 1320	239 369 239 376 239 376	8		18 kΩ/0,25 W/ 5 9 1 kΩ/0,25 W/ 5 9 1 kΩ/0,25 W/ 5 9	

Downloaded from www.linephaze.com

Pos.	ArtNr.	Stck		Bezeichnung
R 1322	240 695	2	Draht	0,15 Ω/4 W/10 %
R 1323	240 694	2	Draht	0,12 Ω/4 W/10 %
R 1324	224 594	2		82 $\Omega/0.25  \text{W}/5  \%$
R 1325	239 407	2		10 $\Omega/0.25  \text{W}/5  \%$
T 1300	242 067	6		BC 547 D
T 1301	240 787	6		BC 558 B
T 1302	242 067	6		BC 547 D
T 1303	242 067	6		BC 547 D
T 1304	220 538	2		BC 327/16
T 1305	240 787	6		BC 558 B
T 1306	240 787	6		BC 558 B

Pos.	ArtNr.	Stck	Bezeichnung	
T 1307	240 717	4		BD 140/10
T 1308	240 717	4		BD 140/10
			Kühlkörper	
100	244 101	16	Sechskantblechschraube	B 2,9 x 9,5
101	243 806	4	Zylinderschraube	AM 3,5 x 10
102	222 200	4	Sechskantmutter	BM 3,5
103	246 333	4	Isoliernippel	
T 1309	243 892	2		BD 709
T 1310	243 893	2		2 N 6101

Änderungen vorbehalten!



## Downloaded from www.linephaze.com



# CV 1200

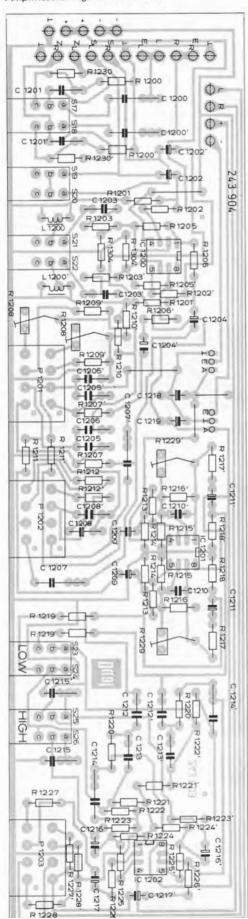
# Service Information Informations de Service

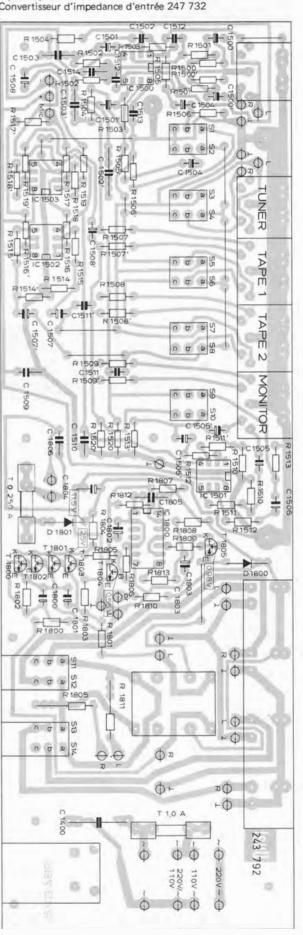


## Dual Gehrüder Steidinger 7742 St Georgen / Schwarzwald

Downloaded from www.linephaze.com

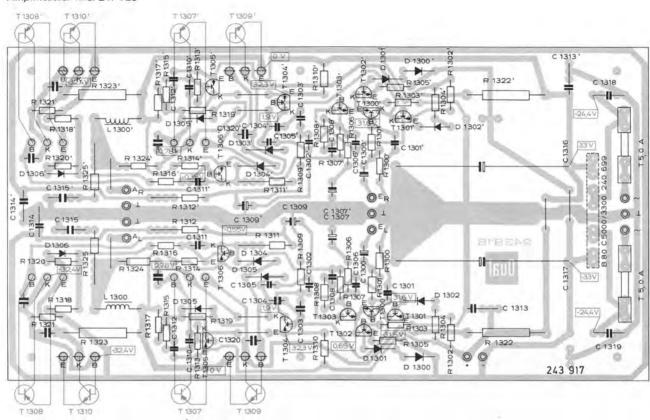
Eingangsimpedanzwandler 247 732 Input impedance transducer 247 732 Convertisseur d'impedance d'entrée 247 732



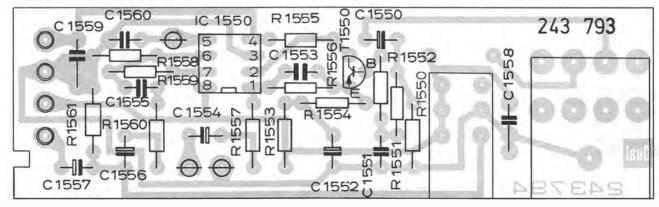


Downloaded from www.linephaze.com

Endverstärker 247 728 Final amplifier 247 728 Amplificateur final 247 728

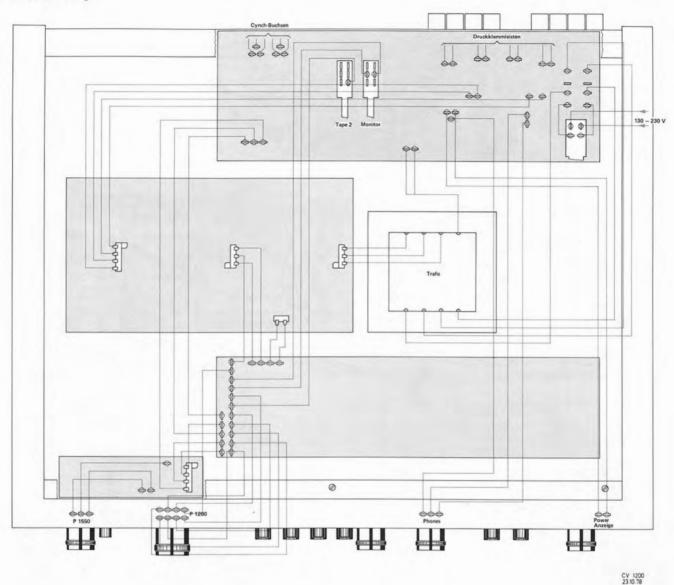


Micro-Verstärker 247 730 Micro-preamplifier 247 730 Preamplificateur microph. 247 730



Downloaded from www.linephaze.com

Verdrahtungsplan Wiring shema Shéma de cablage





# Dual Gebrüder Steidinger · 7742 St Georgen/Schwarzwald

Downloaded from www.linephaze.com



# Allgemeine Information General Information Information générale

2/CV 1200

Datum-Date-Date

5.6.81 10

Zeichen-Ref.-N/réf.

KDT/Le

Geräte Nr.-Serial number-No. de I-appareil Gerät-Model-Appareil

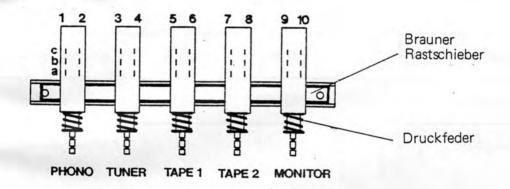
CV 1200

Der Verstärker CV 1200 wurde mit 2 Versionen von Kontaktgehäusen bestückt.

## 1. Version (Mit Service-Anleitung August 1978 indentisch)

Erkennbar am braunen Rastschieber Pos. 60 und an den Kontaktgehäusen die sichtbar mit Druckfeder versehen sind.

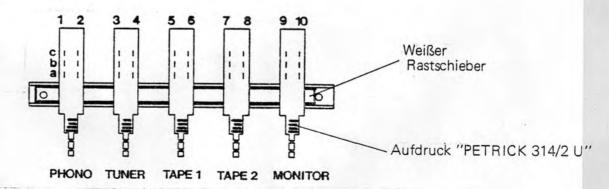
## Beispiel:



## 2. Version

Erkennbar an weißem Rastschieber Pos. 60 und an Kontaktgehäusen die den Aufdruck "PETRICK 314/2 U" tragen.

## Beispiel:



## Downloaded from www.linephaze.com

## Im Servicefall zu beachten:

Pos.	Version 1 ArtNr.	Version 2 ArtNr.	Bezeichnung
57	244 976	246 752	Kontaktgehäuse kpl. (Phono, Tuner, Tape)
58	244 975	261 688	Kontaktgehäuse kpl. (Monitor, Speakers)
60	246 759	267 855	Rastschieber
61	246 760	242 080	Rastschieberfeder
82	244 975	261 688	Kontaktgehäuse

## Downloaded from www.linephaze.com



# Allgemeine Information General Information Information générale

1/CV 1200

Datum-Date-Date

Zeichen-Ref -N/réf.

Geräte Nr.-Serial number-No. de I-appareil Gerät-Model-Appareil

06.06.79

KDT/P-fe

CV 1200

13-6-79

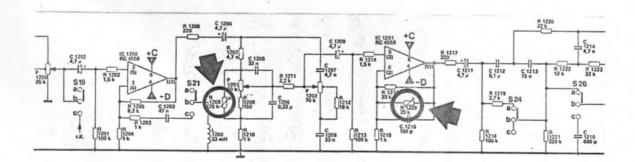
In den Prüf- und Justierdaten der S.A. CV 1200 fehlt der Abgleichhinweis auf die Potentiometer R 1229 und R 1208.

## Ausgangsspannung

Tu, La 1, Ba 2, Kl 2 1000 Hz mit 150 mV einspeisen. Mit R 1229 am Lautsprecherausgang 4 Ohm/Kanal 12,6 V einstellen.

## Klangsteller

Tu, Ba 2, Kl 2
1000 Hz mit ca. 150 mV einspeisen.
Mit dem Lautstärkesteller am Ausgang an
4 Ohm/Kanal O dB absolut (775 mV) einstellen.
Mit R 1208 bei 20 Hz den gleichen Pegel wie bei
1000 Hz einstellen.



## Downloaded from www.linephaze.com